


M A G N E S I U M**Diasporal**

Gebrauchsinformation

Lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Magnesium-Diasporal® 100 jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Gebrauchsinformation auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihr Krankheitsbild verschlimmert oder keine Besserung eintritt, müssen Sie einen Arzt aufsuchen.

Die Gebrauchsinformation beinhaltet:

1. Was ist Magnesium-Diasporal® 100 und wofür wird es verwendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Magnesium-Diasporal® 100 beachten?
3. Wie ist Magnesium-Diasporal® 100 einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Magnesium-Diasporal® 100 aufzubewahren?

Magnesium-Diasporal® 100

Wirkstoff: Magnesiumcitrat

Lutschtabletten

Der arzneilich wirksame Bestandteil ist Magnesiumcitrat.

1 Lutschtablette enthält 610 mg Magnesiumcitrat (ber. wasserfrei) entsprechend 98,6 mg (= 4 mmol = 8 mval) Magnesium-Ionen. Die sonstigen Bestandteile sind: Sucrose, Cellulosepulver, Citronensäure, Xanthangummi, Calciumbehenat, Natriumcyclamat.

Hinweis für Diabetiker: Eine Lutschtablette enthält nur etwa 0,1 g Sucrose (= Saccharose), entsprechend 0,01 BE. Eine Anrechnung bei Diabetes-Diäten ist folglich unter der angegebenen Dosierung nicht erforderlich.

Magnesium-Diasporal® 100 ist in Packungen mit 50 (N2) und 100 (N3) Lutschtabletten erhältlich.

1. Was ist Magnesium-Diasporal® 100 und wofür wird es angewendet?

Magnesium-Diasporal® 100 ist ein Mineralstoffpräparat der Protina Pharm. GmbH · Adalperstraße 37 · D-85737 Ismaning
Telefon: 089/99 65 53-0 · Fax: 089/96 34 46
e-mail: info@protina.de · Internet: www.protina.de
Magnesium-Diasporal® 100 wird angewendet bei nachgewiesenem Magnesiummangel, wenn er Ursache für Störungen der Muskeltätigkeit (neuromuskuläre Störungen, Wadenkrämpfe) ist.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Magnesium-Diasporal® 100 beachten?

Magnesium-Diasporal® 100 darf nicht eingenommen werden

- bei schweren Nierenfunktionsstörungen und bei Störungen der Erregungsüberleitung am Herzen, die zu langsamem Herzschlag (Bradykardie) führen,
- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber Magnesiumcitrat oder einem der sonstigen Bestandteile von Magnesium-Diasporal® 100 sind,
- wenn Ihr Arzt Ihnen mitgeteilt hat, dass Sie eine Unverträglichkeit gegenüber einigen Zuckern haben, halten Sie Rücksprache mit Ihrem Arzt, bevor Sie dieses Arzneimittel einnehmen.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Magnesium-Diasporal® 100 ist erforderlich

- a) Schwangerschaft und Stillzeit: Gegen die Anwendung von Magnesium-Diasporal® 100 in Schwangerschaft und Stillzeit bestehen keine Bedenken.
- b) Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen: Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.
- c) Wichtige Warnhinweise über bestimmte Bestandteile von Magnesium-Diasporal® 100: Der häufige und dauernde Gebrauch von Magnesium-Diasporal® 100 kann aufgrund des enthaltenen Zuckers schädlich für die Zähne sein (Karies).

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Die Wirkung nachfolgend genannter Arzneistoffe bzw. Präparategruppen kann bei gleichzeitiger Behandlung mit Magnesium-Diasporal® 100 beeinflusst werden.

- Magnesiumsalze können die Aktivität von neuromuskulär blockierenden Substanzen (z. B. Pancuroniumbromid, Succinylcholinhalogenid) verstärken.
- Aminoglykosid-Antibiotika, Cisplatin und Cyclosporin A beschleunigen die Ausscheidung von Magnesium.
- Magnesium, Eisen, Fluoride und Tetracycline beeinflussen sich gegenseitig in ihrer Resorption.

Es sollte daher ein Abstand von 2-3 Stunden zwischen der Einnahme von Magnesium-Diasporal® 100 und Präparaten, die oben genannte Stoffe enthalten, eingehalten werden.

3. Wie ist Magnesium-Diasporal® 100 einzunehmen?

Nehmen Sie Magnesium-Diasporal® 100 immer genau nach der Anweisung dieser Gebrauchsinformation ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie nicht ganz sicher sind.

Tabletten zum Lutschen

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis täglich 3 x 1 Lutschtablette (98,6 mg Magnesium-Ionen) entsprechend einer Tagesgesamtosis von 295,8 mg Magnesium-Ionen. Bei Kindern ist die Tagesdosis altersentsprechend zu reduzieren.

Wenn Sie eine größere Menge Magnesium-Diasporal® 100 eingenommen haben als Sie sollten, sind bei intakter Nierenfunktion keine besonderen Maßnahmen zu treffen. In zu großen Mengen eingenommenes Magnesium wird über die Nieren ausreichend schnell ausgeschieden.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Magnesium-Diasporal® 100 Nebenwirkungen haben. Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrundegelegt:

sehr häufig	mehr als 1 von 10 Behandelten
häufig	weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten
gelegentlich	weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1000 Behandelten
selten	weniger als 1 von 1000, aber mehr als 1 von 10.000 Behandelten
sehr selten	weniger als 1 von 10.000 Behandelten, einschließlich Einzelfällen

Nebenwirkungen

Unter der Behandlung mit Magnesium-Diasporal® 100 kann es zu Beginn der Einnahme gelegentlich zu weichen Stühlen bis hin zu Durchfällen kommen, die unbedenklich sind und wieder abklingen. Bei länger dauernder Anwendung kann es in sehr seltenen Fällen zu Müdigkeitserscheinungen kommen.

Gegenmaßnahmen

Die Therapie sollte vorübergehend unterbrochen werden und kann nach Besserung bzw. nach Abklingen der Symptome mit reduzierter Dosis wieder aufgenommen werden.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation aufgeführt sind.

5. Wie ist Magnesium-Diasporal® 100 aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis und der Faltschachtel angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden.

Stand der Information: Juli 2004

Liebe Patientin, lieber Patient,

mit Magnesium-Diasporal® 100, Lutschtabletten haben Sie sich für ein bewährtes Arzneimittel entschieden.

Magnesium-Diasporal® 100, Lutschtabletten enthalten als einzigen Wirkstoff das hochwertige Magnesiumcitrat, welches vom Körper besonders gut aufgenommen wird. Bereits 3 Magnesium-Diasporal® 100, Lutschtabletten entsprechen der von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) empfohlenen Tagesdosis von 300 mg Magnesium zur Behandlung eines nachgewiesenen Magnesiummangels.

Magnesium ist ein lebensnotwendiger Mineralstoff, der vom Körper nicht selbst gebildet werden kann. Besonders in bestimmten Lebenssituationen wie z. B. Schwangerschaft und Stillzeit, wenn der Magnesiumbedarf deutlich erhöht ist, aber auch bei Fastenkuren oder Diäten, ist es sinnvoll auf eine ausreichende Magnesiumversorgung zu achten. Daneben kann auch eine Störung des Magnesiumtransports in der Niere bzw.

im Darm Ursache für einen chronischen Magnesiummangel sein (angeborene Magnesiumverlustkrankung).

Unser Körper signalisiert einen Magnesiummangel zum Beispiel durch Symptome wie schmerzhafte Fuß- und Wadenkrämpfe oder durch Verspannungen der Hals-, Nacken- und Schultermuskulatur. Magnesium-Diasporal® gleicht einen Magnesiummangel aus und trägt so zu einem reibungslosen Funktionieren des Muskelapparates bei.

Weitere Informationen finden Sie auf der Magnesium-Diasporal® Homepage unter www.diasporal.de. Oder fordern Sie unsere aktuellen Patientenbroschüren gratis bei uns an: Protina Pharm. GmbH · Adalperstraße 37 · D-85737 Ismaning.

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen eine gute Gesundheit!